



Bibliographische Daten

Titel: Schwesternbücher von Töss, Diessenhofen und Ötenbach –
Nürnberg, STN, Cent. V, 10a
Signatur: Cent. V, 10a

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

vol Das niemāt da vō sage mochte. **S**ie sach auch das vnser liebe frawē ser als groß vñ vnſüglich was. Das es ir menschliche krafft mit ir mochte geleidn. **W**an das ir vō großer vñmacht geswad vō dem mit leidn das si mit vnser liebē frawē hatte vñ auch mit vnſer hērn. **U**nd als es vnser her wolte. Do kam ir siech meistin vñ bracht sie vñ hie nach do begert si gar incklich an vnſer hērn das er ir gebe etwas zerkupfndn des seres so vnser liebe fraw hette an sem mart. **V**ñ das gab ir vnſer her föllidich ze bevidn. **V**ñ vō dem vbmehige sere ward si also branck. Das mā wönte si wolte sterbn. vñ ward geoliget vñ mocht wed essen noch trincke. **W**an als wenig das es vñ menschliche krafft was. **S**i wolt ab mit trincke dan wasser od ein klein milch. vñ das

selb das si noch das mocht mitpei ir beledn. **V**ñ zoch sie vnser her in als hoche vñ natürliche genad das si dreizehē wochē vñ ein jar lag vil nahet alle tag vñ none vñ ze vesp das si als gar vñzucker was. Das man kaum mocht mercke das lebe an ir. **V**ñ so si in diser vñzucke was so was ir antluz als gar wol getan vñ was als gar gürtlich vñ lustlich an ze sehe das mā da pei mercke das si lebte. **V**ñ so si wid ka. Das geschach albeg mit eme hēlichē weime. vñ da vō was vil wundrüg vñ den swestn. **V**ñ von geleerte lewte ob ir die vñ siechtage. od vñ genade geschehe. **V**ñ vñ disen zeitte do kam ein weiser arzt dar dem ward ir wandel gesent. **V**ñ do er ir adre greiff. Do sprach er sie hette enkemen siechtage. **S**i hette ein grosse senüge nach eme vñ griffene dinge. **V**ñ were alle ir nar dar auff als vast gedenet.